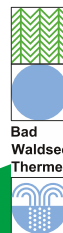


8. Haben Sie, oder sollen Sie, länger als drei Monate Kortison in Tablettenform bekommen? Ja Nein

9. Sind Sie in Ihrer körperlichen Aktivität erheblich eingeschränkt? (Ist Ihnen z.B. die Verrichtung alltäglicher Arbeiten nicht mehr möglich?)

Haben Sie eine oder mehrere dieser Fragen mit **ja** beantwortet, besteht bei Ihnen eine erhöhte Knochenbruchgefahr.

Sprechen Sie uns an bzw. setzen Sie sich mit Ihrem Haus-/Facharzt in Verbindung und lassen Sie eine Osteoporose abklären.



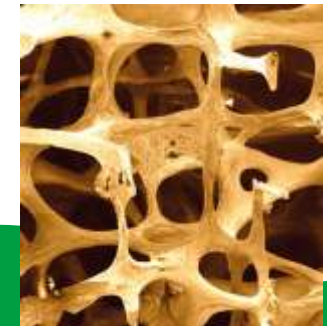
Klinik Maximilianbad
Rehasentrum bei der
Therme mit den Kliniken
 Elisabethenbad und Mayenbad

Postanschrift:
 Städtische Rehakliniken
 Maximilianstraße 13
 88339 Bad Waldsee
 info@waldsee-therme.de
 www.waldsee-therme.de

OPQ_März 2015 Auflage: 1000



OSTEOLOGISCHES
 SCHWERPUNKTZENTRUM
 DVO



HABE ICH OSTEOPOROSE?

Risikofragebogen und
 Info zur Knochendichtemessung

**Sehr geehrte Patientin,
sehr geehrter Patient,**

Osteoporose zählt zu den häufigsten Skeletterkrankungen, allein in Deutschland leiden etwa acht Millionen Menschen an dieser Volkskrankheit.

Ursachen für die Entstehung einer Osteoporose können calciumarme Ernährung, Alter, Medikamente, bestimmte Stoffwechselstörungen, Veranlagung, Bewegungsmangel und ein frühes Einsetzen der Wechseljahre sein.

Bei der Osteoporose verlieren die Knochen mehr Substanz als ersetzt wird. Dadurch werden sie porös und brechen schließlich bereits bei geringer Belastung. Besonders anfällig sind Wirbelkörper, Schenkelhals und Handgelenk.

Osteoporose ist keine leicht zu erkennende Krankheit, sie wird oft zu spät diagnostiziert. Die allgemeinen Risikofaktoren können Sie im Anhang selber überprüfen. Es bietet sich speziell die Knochendichtemessung an, um Ihr mögliches erhöhtes Risiko eines Knochenbruchs an der Wirbelsäule oder Hüfte rechtzeitig zu erkennen.

Es gibt verschiedene Möglichkeiten die Knochendichte zu messen: Mit Ultraschall, Computertomographie oder der DXA-Technik. Von Osteoporose-Fachgesellschaften wird die DXA-Messung als "beste Methode" empfohlen.

Diese Meßtechnik wird im Rehasentrum bei der Therme in der Osteologischen Ambulanz mit dem Hologic QDR Explorer (Gerät der neuesten Generation) durchgeführt. Die DXA-Methode funktioniert mit Röntgentechnik, dabei ist die Strahlenbelastung extrem gering. Die Messung dauert circa 10 Minuten, gemessen wird an der

Lendenwirbelsäule sowie an der Hüfte. Nach der Messung können Sie sich ärztlich durch unseren Osteologen (Arzt für Knochenheilkunde) beraten lassen. Wenn erwünscht erhalten Sie einen ausführlichen Befundbericht einschließlich Therapieempfehlung. Selbstverständlich kann die Beratung auch durch Ihren Haus- oder Facharzt erfolgen.

Sie erhalten von uns eine Privatrechnung. Die Kosten für eine Knochendichtemessung betragen 31,52 Euro*, mit ärztlicher Beratung und ausführlichem Arztbrief 73 Euro*.

Ihren gewünschten Termin vereinbaren Sie bitte mit unserem Sekretariat:

Osteologische Ambulanz
im Rehasentrum bei der Therme
Klinik Mayenbad
Badstraße 14
88339 Bad Waldsee

Telefon: 07524 / 94-1234 bzw. 94-1280

Dr. med Otto Matt Osteologe (DVO) Chefarzt Orthopädie	Dr. med Michael Scherrer Osteologe (DVO) Ltd. Oberarzt der Sektion Innere Medizin, Osteologie und Sportmedizin
---	--

* laut GOÄ, Änderungen vorbehalten

Risiko-Fragebogen zur Osteoporose

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,
machen Sie den Test, um ihr persönliches Risiko-
profil bezüglich einer Osteoporose leichter zu
erkennen.

- | | Ja | Nein |
|--|--------------------------|--------------------------|
| 1. Sind Sie älter als 70 Jahre? | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2. Sind Sie untergewichtig
(BMI < 20)? | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 3. Rauchen Sie?
Haben Sie geraucht? | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 4. Sind Sie im letzten Jahr
2x oder öfter ohne
ersichtlichen Grund gestürzt? | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 5. Hatte Ihr Vater oder Ihre
Mutter einen Oberschenkel-
halsbruch (Hüftfraktur)? | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 6. Haben Sie ohne größere
Krafteinwirkung bereits
einen Wirbelkörper gebrochen? | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 7. Haben Sie sich bei einem
Bagatell-Unfall bereits
Unterarm-, Oberschenkelhals-,
oder andere Brüche zugezogen? | | |
| Unterarmbruch | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Oberschenkelhalsbruch | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| andere Brüche | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |